

Tolle Verkleidungen und neue Uniformen

Kinderkarneval der Völl Freud riss mit

Waldfee Julie (5), Einhorn Johanna (3) und Leopold als Peter Pan (5) sind die frisch prämierten TrägerInnen der schönsten Kostüme beim diesjährigen Kinderkarneval im Jona-Gemeindefaal. Allerdings fiel der fachkundigen Jury die Auswahl mehr als schwer, denn von Teufel, über große Pilz, Prinzessin, Säugetiere oder kleine Insekten bis hin zu einem niedlichen Frosch in der Babytrage tummelten sich viele gut gelaunte Kinder in liebevoll ausgedachten Verkleidungen.

„Die Großen müssen jetzt die Klappe halten, denn ab jetzt regieren nur wir und nicht die Alten“, grüßt das Kinderprinzenpaar der Stadt Essen, ein Spruch, der im Kinderkarneval nicht allzu weh tut. Mit „Kokolores“ heizen seine Tollerität Prinz Fabian II. und ihre Lieblichkeit Prinzessin Assindia Carina I singend und tanzend die Stimmung an.

Bewährt und beliebt – der Kinderkarneval der 1. Gr. KG Völl-Freud. Rund 130 Narren und Närrinnen der verschiedenen Altersklassen begrüßten bei Nieselregen draußen im gemütlichen Drinnen bei Kuchen oder Wurst-im-Brötchen den Karneval.

Kindgerecht und munter führt Präsidentin Astrid Husemann durch das abwechslungsreiche Programm, das keinen auf den Stühlen zappelig werden lässt. „An die Gewehre“ heißt es. Auf Kommandos lässt der Saal ordentliche Tusch-Raketen steigen. Um

die Schunkelrunde oder eine Polonaise von beachtlicher Länge kümmert sich das Fanfarencorps unter der Leitung von Sascha Beier.

Die Showtänze faszinieren jung und alt: Die große Garde holt nach einem vielversprechenden Einmarsch zu Samba-Rhythmen den Märchenprinzen mit seinem ganzen Gefolge gekonnt in die Wirklichkeit; die kleine Garde verwandelt sich in Simba, den König der Löwen samt Löwenmeute und bietet außer schillernden Kostümen noch eine sicher einstudierte, sehenswerte Choreographie.

Auch bei den Gardetänzen beider Tanz-Combos ist erkennbar, wie viel Probenarbeit dahinter steckt.

Ganz neu in dieser Session: Die Tänzerinnen der kleinen Garde treten nicht mehr in den gewohnten beigefarbenen Vereinsuniformen auf – stolz tragen nun auch sie neue funkelnde blauweiße Gardetanz-

kostüme zur Schau.

Irina Bagyan mit Tochter Mia (6) ist zum ersten Mal dabei und feiert richtig mit. Seit zwei Jahren wohnen sie in Fischlaken und sind über Anregungen aus der Gemeinde und Recherche im Internet auf den Kinderkarneval gestoßen. Das gesamte Programm findet sie ausgesprochen gelungen. Ganz besonders beeindruckt sie die tänzerischen und akrobatischen Solo-Darbietungen des Tanzmariechens Felicitas Tomaszewski. Dass man so etwas in dem Verein lernen könne ..., das habe ja schon ein mächtig hohes Niveau!

Letztendlich bringen sie fast jeden in Bewegung: Astrid Husemann und Sigrid Notthoff. Sei es auf der Bühne durch das „Flieger-Lied“ und eine Löwenjagd – oder durch das Training im Verein.

Hier sind neugierig gewordene NachwuchstänzerInnen oder Musikanten stets willkommen. *MSa*



Mit ihren neuen funkelnden Kostümen ziehen die jüngeren der Gardetänzerinnen die Blicke des bunt kostümierten Publikums auf sich.
Aufn.: Sahlmann



Mit dem Showtanz „Der Märchenprinz“ verzaubert die Große Garde und entführt in ferne Welten.

Aufn.: Sahlmann